

Veranstaltungen in der ehem. Synagoge Sulzbach-Rosenberg

Mittwoch, 3. Mai, 2023, 19.30 Uhr

„Der Pass mein Zuhause“ – LESUNG MIT ANDREI S. MARKOVITS

Andrei S. Markovits legt mit diesem Buch die bewegte Autobiografie eines jüdischen Intellektuellen in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts vor, geprägt von vielfältigen Orten, Sprachen und Emigrationen. Er analysiert vor allem die Strapazen der doppelten Emigration: aus Rumänien, wo er geboren wurde, nach Wien, wo er zur Schule ging, und von Wien nach New York, wo er an der Columbia University studierte.

Eintritt frei

Näheres bei

<https://www.kultopf.de/programm/der-pass-mein-zuhause/>

Mittwoch, 10. Mai, 2023, 19.00 Uhr

Konzert der „Flötenladies“

unter der Leitung von Ulrike Dziwinski

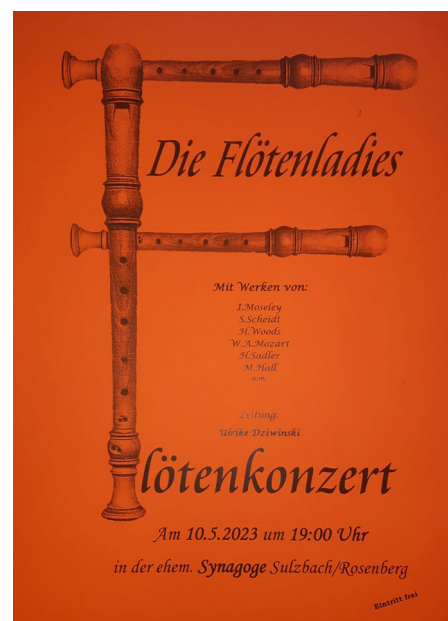
Die Freude am gemeinsamen Musizieren brachte die Ladies einst vor 29 Jahren zusammen. Das 11-köpfige Blockflötenensemble spielt originale Blockflötenwerke, aber auch Blockflötenbearbeitungen – ein facettenreiches Programm, aus Melodien, Tänzen und Liedern aus 8 Ländern und 7 Jahrhunderten.

Den „lieben Augustin“ treffen wir in Verkleidungen, versteckt, von verschiedenen Komponisten, wir entführen Sie nach Italien in eine Gondel, oder zur fröhlichen Bergamasca, in Norwegen tanzen wir mit den Elfen, Spanien feiern wir mit einem feurigen Pasodoble, in Österreich streichen wir unser Butterbrot, von England träumen wir uns zum Mississippi auf einen Paddle Steamer u feiern Carnival Parade, Rumänien grüßen wir mit einem heiteren Divertimento und den USA gedenken wir mit einem Song für Tonfilmaufnahmen und einem jazzigen Lied.

In einem solch schönen Konzertsaal, wie der ehemaligen Synagoge, darf natürlich Klezmer Musik nicht fehlen, Sie hören u.a. „Bei Mir Bistu Shein“, auch ein „Good Night Waltz“ lädt zum Mitwippen ein.

Die „Ladies“ zeigen die Vielseitigkeit und verschiedenen Klangfarben der unterschiedlichen Blockflöten und werden mit besonderen, musikalischen Bonbons das Publikum zum Schmunzeln bringen.

Eintritt Frei



Sonntag, 14. Mai 2023, 11 Uhr

**Duo Ariana Burstein & Roberto
Legnani: Klassik und Weltmusik für
Cello und Gitarre**

Endlich ist das Duo Burstein & Legnani 2023 wieder auf Deutschland-Tournee. Die Besucher dürfen sich auf ein phänomenales Hörerlebnis, auf ein spannendes Konzert aus Klassik und Weltmusik sowie auf formvollendete Eigenkompositionen freuen.



Zur Aufführung kommen klassische Meisterwerke u. a. von Albéniz, Vivaldi, Granados, De Falla und Legnani. Für weitere Programmhöhepunkte hat das Duo Burstein & Legnani neue Werke für Cello & Gitarre arrangiert, u. a. die Carmen-Fantasie, Op. 25 von Pablo de Sarasate, über Themen aus der gleichnamigen Oper von Georges Bizet sowie „Bamidbar“ von Roberto Legnani.

Die Weltmusik des Duos steht im friedlichen und harmonischen Dialog mit den Kulturen: verschiedene Epochen und Genres verschmelzen und führen das Publikum in eine magische Welt der Klänge. Leidenschaftliche Melodien, pulsierende Rhythmen und alte Stilelemente erklingen in einem kunstvoll neuen Gewand - vom maurischen Mittelalter hinführend ins 21. Jahrhundert, mit fließenden Grenzen zwischen Orient und Okzident.

Eintritt: 25 €, ermäßigt 20 €. (Schüler, Studenten und Schwerbehinderten)

Kinder bis 12 Jahre erhalten freien Eintritt.

Vorverkauf: www.okticket.de

direkt: https://www.okticket.de/index.php?event_id=41349&startReset=ON

Sulzbach-Rosenberg: Tourismusbüro, Buchhandlung Dorner, Buchhandlung Volkert;

Amberg: Tourist-Information, Reisebüro im Bahnhof, Reisebüro Sonnenklar, sowie an der

Konzertkasse ab 10:30 Uhr.

Weitere Infos und Ticketreservierung: <https://www.elegmusic.com>

Vorträge der Volkshochschule mit Pfarrer Harald Hofmann

Die Vorträge sind kostenlos – Anmeldung bei der VHS ist erwünscht

online unter www.vhs-as.de, info@vhs-as.de, 09661/ 80294

Mittwoch, 24. Mai, 2023, 18.30 Uhr

Das Rätsel der Zeit

Kurs-Nr. N10801S

Die Zeit. Wir leben in ihr und mit ihr, wir messen und verplanen sie. Wir staunen über unvorstellbare Zeitdimensionen im Kleinen und im Großen, nehmen unverständliche Erklärungen der Physik und hintergründige Gedanken der Theologie zur Kenntnis, leiden unter der Erfahrung von Vergänglichkeit und Tod. Letztendlich bleibt uns das Wesen der Zeit zutiefst fremd und unverständlich. Der Vortrag versucht, das rätselhafte Phänomen in verschiedenen Facetten zu umkreisen und die eigene Wahrnehmung bewusst zu machen.